11 Die Diagnose

12 Typische Anzeichen

- 13 Beispielsituation: »Mögen Sie Deltics?«
- 14 Autistische Psychopathie
- 14 Diagnose Autismus

16 Einschätzskala und diagnostische Beurteilung

- 16 Schritt 1: Die Einschätzskala
- 16 Schritt 2: Die fachärztliche diagnostische Beurteilung
- 18 Die australische Skala
- 20 Auswertung

23 Sechs Wege zur Diagnose

- 23 Autismus in der frühen Kindheit
- 24 Wenn das Kind in die Schule kommt
- 24 Ein atypischer Ausdruck eines anderen Syndroms
- 26 Eine sekundäre psychologische Störung
- 26 Residuales Asperger-Syndrom bei Erwachsenen

29 Das Sozialverhalten

30 Wichtige Diagnosemerkmale

- 30 Sozialverhalten und Kommunikation
- 31 Weitere Diagnosekriterien
- 31 Das Spiel mit anderen Kindern
- 33 Auffällige Verhaltensregeln
- 35 Lerngeschichten

38 Sinnvolle Förderprogramme

- 38 Was können Eltern tun?
- 40 Was können Lehrer tun?
- 42 Lernen in Trainingsgruppen

- 47 Auf Freundschaften vorbereiten
- 50 Was verstehen Betroffene unter Freundschaft?
- 52 Mögliche Schwierigkeiten im Kontakt
- 53 Langzeitentwicklung
- 55 Als Erwachsene kommen Betroffene meist besser klar
- 56 Lernen, anderen in die Augen zu sehen
- 58 Emotionen werden nicht erkannt
- 60 Strategien, die helfen, Emotionen zu verstehen
- 64 Strategien, die helfen, Emotionen auszudrücken
- 69 Strategien im Überblick

71 Die Sprache

72 Sprachliche Besonderheiten

- 73 Pragmatik oder die Kunst der Konversation
- 74 Gedankenpausen und Themawechsel
- 75 Unpassende Bemerkungen und Unterbrechungen
- 76 Fehlende spontane Nachfrage und Kommentare
- 77 Comic-Strip-Gespräche
- 79 Literarische Beschreibung des Asperger-Syndroms
- 81 Die wörtliche Interpretation
- 83 Prosodie oder die Sprachmelodie

86 Weitere sprachliche Besonderheiten

- 86 Formelle Wortwahl
- 87 Idiosynkratischer Wortgebrauch
- 88 Das Aussprechen von Gedanken
- 89 Auditive Beeinträchtigungen und Verzerrungen



- 91 Der Sprachfluss
- 93 Strategien im Überblick

95 Interessen und Routinen

96 Ungewöhnliche Spezialinteressen und Regeln

- 97 Horten ungewöhnlicher Gegenstände
- 99 Personenverehrung in der Adoleszenz
- 99 Kleine Kinder brauchen Routinen
- 100 Interessen und Routinen als Diagnosekriterien

101 Mit Spezialinteressen und Routinen umgehen

- 101 Die Funktion von Spezialinteressen
- 103 Umgang mit Spezialinteressen
- 104 Spezialinteresse konstruktiv verwenden
- 107 Wiederkehrende Routinen
- 109 Strategien im Überblick

111 Motorische Unbeholfenheit

112 Welche Fähigkeiten sind betroffen?

- 113 Motorische Unbeholfenheit als Diagnosekriterium
- 113 Fortbewegung
- 114 Ball spielen
- 114 Gleichgewicht und manuelles Geschick
- 115 Unleserliche Handschrift

- 116 Zu hastiges Arbeiten
- 116 Lockere Gelenke
- 117 Rhythmusgefühl
- 118 Das Tourette-Syndrom
- 119 Katatone und parkinsonsche Symptome
- 120 Dysfunktion des Kleinhirns
- 120 Strategien im Überblick

123 Die Kognition

124 Die »Theory of Mind«

- 124 Geschichten interpretieren
- 126 »Gedankenblindheit«

128 Gedächtnis und Flexibilität des Denkens

- 129 Außergewöhnliches Langzeitgedächtnis
- 129 Flexibilität des Denkens
- 131 Fertigkeiten im Lesen und Rechnen
- 132 Berücksichtigen Sie die andere Denkweise
- 133 Streben nach Perfektion und Individualismus
- 134 Verminderte Aufmerksamkeit
- 135 Das Fähigkeitsprofil in Intelligenztests

136 Fantasie, Kreativität und visuelles Denken

- 136 Einsame Fantasiespiele
- 139 Visuelles Denken
- 140 Einstein war ein visueller Denker
- 141 Strategien im Überblick

Die sensorische Empfindlichkeit

- 144 Die Klangempfindlichkeit
- 145 Das Unbehagen verstehen
- 148 Geräusche ausblenden und vermeiden

150 Weitere sensorische Besonderheiten

- 151 Die Berührungsempfindlichkeit
- 153 Die Geschmacksempfindlichkeit
- 154 Die visuelle Empfindlichkeit
- 156 Die Synästhesie
- 156 Strategien im Überblick

- 159 Service
- 160 Häufig gestellte Fragen
- 209 Anschriften und Internetadressen
- 209 Bücher zum Weiterlesen
- 210 Fragebögen
- 216 Literaturverzeichnis
- 222 Anmerkungen
- 225 Stichwortverzeichnis